

NR. 94/2025

Neue Talkreihe zur Ausstellung „ICONIC“ im DRIVE in Berlin – Auftakt mit „Herkunft, Herz, Haltung – Peemöllers HEIMAT-Talk“

- **Neues Talkformat:** Auftakt am 22. September 2025 im DRIVE. Volkswagen Group Forum in Berlin mit Autorin und Journalistin Ilka Peemöller als Host.
- **Verbindung zur Ausstellung ICONIC:** Persönliche Inspirationsquellen treffen auf gesellschaftlich prägende Design- und Mobilitätsikonen wie Käfer, Bulli und Porsche 911.
- **Prominente Gäste:** Alina Süssgeler (Frida Gold) und Matthias Killing (SAT.1 Frühstückfernsehen) sprechen über Herkunft, Identität und prägende Erlebnisse.
- **Thematischer Fokus:** Was bedeutet Heimat in einer mobilen, globalisierten Welt? Welche Rolle spielen Orte, Gegenstände und Erinnerungen für das weitere Leben?

Berlin, 18.09.2025 – Mit „Herkunft, Herz, Haltung – Peemöllers HEIMAT-Talk“ knüpft das DRIVE. Volkswagen Group Forum in Berlin an seine erfolgreichen Formate an und startet am 22. September 2025 eine neue Veranstaltungsreihe, die die eigene Herkunft in den Mittelpunkt stellt – und dabei inhaltlich mit der aktuellen Ausstellung „ICONIC – A Timeless Journey of Culture, Society and Mobility“ verknüpft ist. Während die Ausstellung Design- und Mobilitätsikonen zeigt, die kollektive Erinnerungen und kulturelle Identität prägen, geht der Talk einen Schritt weiter: Er fragt nach den individuellen Geschichten und Erlebnissen hinter dem Begriff „Heimat“ – in einer Welt, die zunehmend globalisiert ist. Gastgeberin ist Autorin und Journalistin Ilka Peemöller. Zum Auftakt begrüßt sie Alina Süssgeler, Sängerin der Band Frida Gold, sowie SAT.1-Moderator und Sportkommentator Matthias Killing. Beide geben Einblicke in ihre persönlichen Erfahrungen und reflektieren, wie diese ihr Leben und Schaffen beeinflussen.



Prominente Gäste sprechen über die eigene Herkunft
Credits: @Franziska Kurg /Getty, @Matthias Killing, @ Fabian Süssgeler

Die Ausstellung ICONIC bildet damit nicht nur den räumlichen Rahmen, sondern auch den thematischen Resonanzraum: Vom Käfer über den Bulli bis zum Porsche 911 – die gezeigten Ikonen stehen für mehr als Technik und Design. Sie erzählen Geschichten von Aufbruch, Zugehörigkeit und kulturellem Wandel. Der Talk greift diese Impulse auf und erweitert sie um die persönliche Ebene: Was bedeutet Heimat in einer mobilen und

globalisierten Welt? Welche Rolle spielt sie für Zugehörigkeit, Vertrautheit und Identität? Welche Bedeutung haben Orte, Gegenstände und Erinnerungen für unser Gefühl von Identität?

Ein Format mit Zukunft

Die Veranstaltung bildet den Auftakt einer fortlaufenden Gesprächsreihe, die regelmäßig im DRIVE stattfinden wird. Ziel ist es, den Dialog zwischen Ausstellung, Publikum und Gästen zu vertiefen und gesellschaftliche Themen in einen größeren kulturellen Kontext zu stellen.

Hinweis: Text und Bildmaterial sind abrufbar unter <https://www.volkswagen-newsroom.com>

Petra Kirchheim

Volkswagen Konzernkommunikation

Presse und Marketing DRIVE. Volkswagen Group Forum

+49 (0) 30-2092-1228

petra.kirchheim@volkswagen.de | www.volkswagen-media-services.com



Über das DRIVE. Volkswagen Group Forum

Das DRIVE. Volkswagen Group Forum repräsentiert die Volkswagen Group mit ihren Marken mitten im Herzen von Berlin. Es ist die Begegnungsstätte für Menschen, die an Mobilität, Technologie, Umwelt und Nachhaltigkeit, Kultur und Design interessiert sind. Neben Ausstellungen lädt das DRIVE zu Talks und Diskussionsrunden aktueller gesellschaftlicher Themen, zu Netzwerkveranstaltungen und gastronomischen Events ein.

Über den Volkswagen Konzern:

Die Volkswagen Group ist einer der weltweit führenden Automobilhersteller mit Hauptsitz in Wolfsburg, Deutschland. Sie ist global tätig und verfügt über 115 Produktionsstätten in 17 europäischen Ländern und 10 Ländern in Nord- und Südamerika, Asien und Afrika. Der Konzern beschäftigt rund 680.000 Mitarbeiter. Die Fahrzeuge der Gruppe werden in über 150 Ländern verkauft.

Mit einem umfassenden Portfolio starker globaler Marken, führenden Technologien im industriellen Maßstab, innovativen Ideen zur Erschließung künftiger Profit Pools und einem unternehmerisch denkenden Führungsteam setzt sich der Volkswagen Konzern dafür ein, die Zukunft der Mobilität durch Investitionen in elektrische und autonom fahrende Fahrzeuge, Digitalisierung und Nachhaltigkeit zu gestalten. Das Ziel: Als „Global Automotive Tech Driver“ die besten automobilen Technologien für Kunden weltweit zugänglich zu machen - von der Einstiegsmobilität bis zum Luxussegment.

Im Jahr 2024 betragen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 9,0 Mio. (2023: 9,2 Mio.). Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2024 auf 324,7 Mrd. Euro (2023: 322,3 Mrd. Euro). Das operative Ergebnis betrug im Jahr 2024 19,1 Mrd. Euro (2023: 22,5 Mrd. Euro).

THE GLOBAL AUTOMOTIVE TECH DRIVER.
